

Niederschrift

über die 11. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 27.08.2020 im Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Detlef Honnens
2. Gemeindevertreterin Sabine Fahr
3. Gemeindevertreter Sönke Hansen
4. Gemeindevertreter Sascha Heinrich-Missal
5. Gemeindevertreter Frank Kobrow
6. Gemeindevertreterin Sabine Müller
7. Gemeindevertreter Wolfgang Pauls
8. Gemeindevertreterin Luise Rackow
9. Gemeindevertreter Ludger Schmiegelt
10. Gemeindevertreterin Frauke Vollstedt

Es fehlt entschuldigt:

Gemeindevertreterin Lisa Schmidt

Außerdem sind anwesend:

Katrin Kotschner, inspektour GmbH,
Laura Celine Schönrock, inspektour GmbH
Mirco Petersen, Amtsverwaltung
Martin Frahm, Schriftführer Amtsverwaltung
sowie 10 Einwohner

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - 2.a. Dringlichkeitsanträge
 - 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 23.06.2020
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Vorstellung des Ortskernentwicklungsprojektes und weiteres Vorgehen
9. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines weiteren Geschwindigkeitsmessgerätes
10. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Materialien für den Zaun bei der Festwiese
11. Sachstand und Zustimmung zum Förderantrag „SmartRegion / Moin Lieblingsland 5.0“
12. Vorratsbeschluss der 3 Bürgermeister zur Vergabe des Endausbaus des B-Planes Badenkoog neuer Teil
13. Satzungsbeschluss über den/die 2. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" (K 1), nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog)

14. Genehmigung der über - und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019
15. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
16. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr
17. Projekt Warftenreihe "grüne Berge"; Buchprojekt Jansen
- 17.a. Umwidmung des Zuschusses
- 17.b. Bewilligung der Aufstellung der Hinweisschilder
18. Personal - und Grundstücksangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Detlef Honnens eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel mit der Begrüßung aller Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Auf Antrag von Bürgermeister Honnens werden einstimmig die bisherigen Tagesordnungspunkte 16 „Beratung und Beschlussfassung über Umbaumaßnahmen zur Umgestaltung der alten Spielstube“ und 17 „Beratung und Beschlussfassung über die Aktualisierung des bestehenden Beschlusses der Agenda“ von der Tagesordnung genommen und die Tagesordnung um den TOP 16 „Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr“ erweitert. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Auf Antrag von Bürgermeister Honnens beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, den TOP 18 nichtöffentlich zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung am 23.06.2020

Gegen die Niederschrift vom 23.06.2020 werden keine Einwände erhoben.

4. Einwohnerfragestunde

Die Fragen eines Einwohners werden wie folgt beantwortet:

Die Errichtung eines **Ärztzentrums** wird nicht realisiert, da die beiden Ärzte in Friedrichstadt sich dagegen ausgesprochen haben und jeweils einen Nachfolger für ihre Praxis suchen. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben wurde die **Annahme von Grünabfällen** von Markus Fedders eingestellt. Derzeit befindet sich eine Annahmestelle in Olderup in Planung. Sollte die Anlage in 1 bis 2 Jahren in Betrieb gehen, könne man über die Aufstellung von Containern in Koldenbüttel nachdenken. Für die **Beschilderung beim Spielplatz Badenkoog** gibt es noch keine Rückmeldung von der zuständigen Mitarbeiterin des Archäologi-

schen Landesamtes. Die **Bemalung der Stromkästen** durch Schüler hat sich durch Corona verschoben.

5. Bericht des Bürgermeisters

- **Brand Norddeich 16-** ein großer Dank gilt der Feuerwehr für ihren Einsatz beim Brand Norddeich 16. Bis zum 25.08.20 sind fast 10.000 € für die Familie gespendet worden. Gemeinsam mit der Feuerwehr wird die Frage der ausreichenden Anzahl der Hydranten im Außenbereich besprochen.
- **Überwegungsrecht**– das Überwegungsrecht von Büttel kommend Richtung Holtingstedter Fenne ist grundbuchlich mit der Kirche geklärt und abgesichert. Die Schilder „kein Winterdienst“ werden noch angebracht.
- **Breitbandausbau** – es wird versucht, die aufgetretenen Schwierigkeiten beim 1. Ausbaugbiet Nordstrand, Elisabeth- Sophien- Koog und Hattstedtermarsch vor der nächsten Ausschreibung zu beheben. Bürgermeister Honnens geht davon aus, dass im 1. Halbjahr 2021 die Ausschreibung für das Gebiet Koldenbüttel, Witzwort und Friedrichstadt erfolgt, so dass Mitte 2021 mit den Arbeiten begonnen werden kann.
- **Aufstellung 4 G –Mast Norddeich-** Bürgermeister Honnens und Bauausschussvorsitzender Schmiegelt versuchen alles, die Aufstellung des 4 G- Mastes auf Norddeich durch die Telekom zu verhindern. Es handelt sich allerdings um eine privilegierte Maßnahme, so dass es sehr schwer wird, die Aufstellung zu verhindern.
- **Fahrbücherei-** der Beitrag für die Fahrbücherei beläuft sich auf 1,85 € pro Einwohner, somit 1.694,40 € pro Jahr. Im vergangenen Jahr wurden ca. 1.000 € Ausleihungen verzeichnet.
- **Gemeindezentrum-** Wehrführer Siegesmund und Bürgermeister Honnens haben festgestellt, dass im Gemeindezentrum Rauchwarnmelder fehlen. Es wurden daher für rd. 300 € entsprechende Rauchwarnmelder angeschafft und angebracht.
- **Badestelle-** die Badestelle wird geprüft, ein Vorschlag zum weiteren Betrieb wird Anfang 2021 vorgestellt. Für das kommende Jahr muss noch Sand aufgefüllt werden. Einige Hundebesitzer zeigen sich uneinsichtig, dass der Strand Hunde frei zu bleiben hat.
- **Straßenreinigung-** Bürgermeister Honnens hat 4 Eigentümer wegen mangelnder Reinigung vom Amt anschreiben lassen. Es sind besonders die neuen Eigentümer und Zweitwohnungsbesitzer gefordert.
- **Einbindung Neubürger-** es stellt sich die Frage, wie die Käufer von Grundstücken in das gemeindliche Leben integriert werden können. Bürgermeister Honnens möchte ein entsprechendes Schreiben entwickeln, damit die Käufer von Baugrundstücken bei der Unterzeichnung der Kaufverträge bereits erste Informationen erhalten.
- **Fischtreppe Saxfähre-** nach fast 10 jähriger Planung wurde die Errichtung der Fischtreppe Saxfähre nach dem Hassinger- Modell („Mercedes- Lösung“) genehmigt.
- **Bildungs- u. Gemeindezentrum-** nachdem der Verwendungsnachweis für den Umbau der alten Schule zum Bildungs- und Gemeindezentrum bereits zweimal geprüft wurde, hat sich nun die Oberfinanzdirektion Kiel zu einer dritten Prüfung angekündigt.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

6.1 Wege- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender Heinrich- Missal berichtet von der Versammlung mit den Landwirten hinsichtlich der gefahrenen **Geschwindigkeiten in der Dorfstraße**. Die meisten Landwirte zeigten Verständnis für den Unmut der Anwohner. Für **das Belassen des Jelsaschotters auf dem Bekweg** fehlt noch die Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde. Am 10.09.20 findet ein **bundesweiter Warntag** statt, an dem alle Warnsysteme getestet werden. Für die **Montage der Fitnessgeräte** werden demnächst Helfer für die Errichtung der Fundamente benötigt.

6.2 Jugend-, Sozial- und Kulturausschuss

Ausschussvorsitzende Vollstedt berichtet von der Sitzung am 18.08.20. Ein Teil der Punkte steht auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung. Nach dem Wegzug von Sina Clorius wird ein neuer **Kümmerer für den Rufbus** gesucht. Für die **Spielstube** besteht die Möglichkeit, dass eine selbständige Tagespflegeperson die Betreuung übernimmt. Die Abwicklung würde über den Kreis erfolgen, die Gemeinde könnte die Räumlichkeiten zur Verfügung stellen.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

8. Vorstellung des Ortskernentwicklungsprojektes und weiteres Vorgehen

Frau Katrin Kotschner und Frau Laura Celine Schönrock stellen zunächst das Planungsbüro inspektour GmbH vor. Anschließend erläutern sie die einzelnen Schritte bis zur Aufstellung des Ortskernentwicklungskonzeptes. Als 1. Schritt fand heute bereits eine Begehung des Dorfes statt. Von Seiten des Amtes wird das Projekt von Herrn Mirco Petersen begleitet.

Es herrscht Einigkeit, dass die zu bildende Lenkungsgruppe aus allen Gemeindevertretern bestehen soll. Für das 1. Treffen der Lenkungsgruppe wird der 10.09.20, 19.00 Uhr festgelegt.

9. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines weiteren Geschwindigkeitsmessgerätes

Wegeausschussvorsitzender Heinrich- Missal hat für die Anschaffung eines Geschwindigkeitsmessgerätes verschiedene Preise eingeholt, die entsprechende mail mit den jeweiligen Preisen liegt allen Gemeindevertretern vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, 2 Geräte (1x strom- und 1x solarbetrieben) anzuschaffen und das Altgerät zu ertüchtigen. Die genaue Standortfrage muss noch geklärt werden.

10. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Materialien für den Zaun bei der Festwiese

Bürgermeister Honnens führt aus, dass rd. 130 Meter Zaun erneuert werden müssen. Für das Material (80 Pfosten, 3 Rollen Weidezaun) liegt ein Angebot von Fa. Koll, Meggerdorf in Höhe 457,30 € vor.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anschaffung des Materials bei Fa. Koll.

11. Sachstand und Zustimmung zum Förderantrag "SmartRegion / Moin Lieblingsland 5.0"

Allen Gemeindevertretern liegt die Absichtserklärung – Letter of Intent – vor. Verwaltungsbeamter Frahm führt aus, dass das Ziel des Projektes die Digitalisierung und Vernetzung im ländlichen Raum sei. Der Kreis hat für den Förderantrag und die Umsetzung des Projektes die Koordination für die Ämter und Städte übernommen. Gemeindevertreterin Müller ergänzt, dass der Landrat aufgrund von vorgegebenen Fristen den Förderantrag bereits per Eilentscheidung gestellt hat. Die Finanzierung des Eigenanteils ggf. reduziert über noch einzuwerbende Drittmittel soll über die Kreisumlage erfolgen. Die Absichtserklärung wurde bereits von allen Vertragspartnern unterschrieben.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Förderantrag „SmartRegion / Moin Lieblingsland 5.0“ mit 8 zu 1 Stimmen bei 1 Enthaltung zu.

12. Vorratsbeschluss der 3 Bürgermeister zur Vergabe des Endausbaus des B-Planes Badenkoog neuer Teil

Die Ergebnisse der Ausschreibung für den Endausbau des B- Plans Badenkoog neuer Teil liegen erst im September 20 vor. Um keine Zeit zu verlieren, sollte der Auftrag zeitnah vergeben werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die drei Bürgermeister und den Vorsitzenden des Bauausschusses zu ermächtigen, den Auftrag für den Endausbau des B-Plans Badenkoog neuer Teil an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

13. Satzungsbeschluss über den/die 2. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan Nr. 7 für das Gebiet für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" (K 1), nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog)

Bauausschussvorsitzender Schmiegelt erläutert die Abwägungstabelle mit den entsprechenden Stellungnahmen, die den Gemeindevertretern als Sitzungsvorlage zugegangen ist und beantwortet die Fragen der Anwesenden.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 7 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung geprüft und wie in den, der Sitzungsvorlage als Anlage beigefügten, Abwägungsvorschlägen beschlossen. Das Ing.- Büro Ivers wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung die 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 7 für das Gebiet für das Gebiet westlich der "Dorfstraße" (K 1), nördlich der Gemeindestraße "Büttel" (Badenkoog), bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen (erst nach Genehmigung des F-Planes). In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zu-

sammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.amt-nordsee-treene.de eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
11	10	9	1	--

14. Genehmigung der über - und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019

Die Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung Müller erläutert die allen Anwesenden vorliegende Aufstellung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2019 werden einstimmig genehmigt.

15. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Die Vorsitzende des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung Müller berichtet von der Prüfung am 24.08.2020 in der Amtsverwaltung.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Jahresabschluss 2019 und den Jahresüberschuss 2019 von 54.649,84 wie folgt zu verbuchen: Zuführung Allgemeine Rücklage 41.090,10 €, Zuführung Ergebnistrücklage 13.559,74 €. Die Allgemeine Rücklage beträgt somit 1.048.979,92 € und die Ergebnistrücklage 346.163,38 €.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Ersatzbeschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr

Der stellv. Wehrführer Schmidt führt aus, dass die alte Wärmebildkamera (10 Jahre alt) defekt und nicht mehr zu reparieren sei. Die letzten Einsätze haben gezeigt, dass eine Wärmebildkamera unentbehrlich sei. Gem. Angebot der Fa. ACE-tec belaufen sich die Kosten für eine neue Wärmebildkamera auf 5.063,49 € brutto.

Bürgermeister Honnens führt aus, dass nach Rücksprache mit dem Wehrführer von den zusätzlich bewilligten 5.000 € für das neue Fahrzeug lediglich 3.500 € benötigt werden, so dass mit dem Restbetrag von 1.500 € ein Teilbetrag finanziert werden kann.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anschaffung einer neuen Wärmebildkamera von der Fa. ACE-tec zu einem Preis von 5.063,49 € brutto.

17. Projekt Warftenreihe "grüne Berge"; Buchprojekt Jansen

Gemeindevertreter Hansen stellt anhand einer Leinwand- Präsentation das Projekt Warftenreihe „grüne Berge“ vor.

17.a. Umwidmung des Zuschusses

Auf Empfehlung des Jugend-, Sozial- und Kulturausschusses beschließt die Gemeindevertretung mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung das Buchprojekt grüne Berge mit 1.500 € zu bezuschussen. Bedingung für den Zuschuss ist, dass die Gemeinde 400 Exemplare des Buches für die Koldenbüttler Haushalte erhält.

Die Abstimmung darüber, ob die Erstellung des Buches in Kooperation oder mit Unterstützung der Gemeinde erfolgt, ergibt folgendes Ergebnis:

Kooperation	3 Stimmen
Unterstützung	4 Stimmen
Enthaltung	3 Stimmen

17.b. Bewilligung der Aufstellung der Hinweisschilder

Die Gemeindevertretung bewilligt die Aufstellung von 20 Hinweisschildern unter Einbeziehung der drei Bürgermeister, des Vorsitzenden des Wege- u. Umweltausschusses und des Gemeindearbeiters.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung vom TOP 18 ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern.

Nicht öffentlich

18. Personal - und Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt und die in nicht-öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden, soweit datenschutzrechtlich möglich, bekannt gegeben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bürgermeister Honnens die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer